



PAAR HANNOVERANER TISCHLEUCHTER/BAROCKLEUCHTER

Objektnummer :

Hannover-Neustadt mit Jahresbuchstabe C um 1733-1735

Meister: Johann, Bernhart Renner

Höhe 20,7 cm, Gewicht: 836 gr

Bilder



Detaillierte Informationen

Paar Hannoveraner Barockleuchter

Silber. Quadratischer Fuß mit eingezogenen Ecken, der kantig gegliederte Balusterschaft mit vasenförmiger Tülle.

Scheffler erwähnt ein Leuchterpaar gleicher Höhe mit diesem Meisterzeichen in Stockholmer Privatbesitz (1452 b). Als Meister kommt möglicherweise auch Brenners Vater Johann Georg in Frage (vgl. ein Leuchterpaar in Englischer Form mit Jahresbuchstabe C und dessen Meisterzeichen IGR (bei Scheffler 1432 c).

SILBER IN HANNOVER

Silberschmiede in Hannover lassen sie sich seit 1310 nachweisen. Mit der Einführung der in Preußen üblichen Gewerbefreiheit im Jahr 1868 wurde das Goldschmiedeamt Hannover aufgelöst.

Seit der zweiten Hälfte des 17. Jahrhunderts orientierten sich die höfischen Zeremonien sowie die Silber- und Goldschmiedeproduktion an französischen Vorbildern.

Meister:

Johann Bernhart Renner, Sohn des Johann Georg Renner heiratet als Bürger und kunsterfahrener Goldschmied in Hannover-Neustadt am 12.6.1731 die Goslarer Bürgertochter Christine Magdalene Reinecke.